NIEDERSCHRIFT SV Holo/001/2012

der ordentlichen öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung am 07.02.2012

Hohenlockstedt - Mensa der offenen Ganztagsschule, Birkenallee 9, 25551 Hohenlockstedt

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Herr Martin Hildebrandt

<u>Mitglieder</u>

Herr Klauspeter Damerau

Herr Udo Fölster Frau Kristin Fuchs

Herr Rainer Hennschen

Herr Jürgen Kirsten für Herrn Bernhard Diedrichsen

Herr Friedrich Kortüm für Herrn Rolf Laue

Herr Lothar Schlutz Herr Ernst Sommer

von der Verwaltung Herr Peter Hölck

Frau Christiane Pump Protokollführung

Gäste

Herr Gauert Wilhelm-Käber-Schule
Frau Mittelmann Wilhelm-Käber-Schule
Herr Schüßler Wilhelm-Käber-Schule
Frau Jacobs Gustav-Heinemann-Schule
Frau Sladek Gustav-Heinemann-Schule

Frau Asmus Personalrat

Herr Herbers

Presse

Joachim Möller Norddeutsche Rundschau

Nicht anwesend:

Mitalieder

Herr Bernhard Diedrichsen

Herr Rolf Laue

Der Schulverbandsvorsteher eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet der Schulverbandsvorsteher das stellvertretende Mitglied Herrn Friedrich Kortüm durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkeiten ein.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1. Einwohnerfragestunde, Teil 1
- 2. Einwände gegen das Protokoll Nr. 5/2011 vom 14.12.2011
- 3. Mitteilungen des Vorsitzenden der Verbandsversammlung
- Öffentlich -rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung der Gustav-Heinemann-Schule (Förderzentrum in Hohenlockstedt) und der Ulmenhofschule (Förderzentrum in Kellinghusen) Vorlage: SV Holo/002/2012
- 5. Zusammenarbeit der Förderzentren Hohenlockstedt und Kellinghusen öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen den Mitgliedsgemeinden der Schulverbände Hohenlockstedt und Kellinghusen über die Trägerschaft des Förderzentrums Steinburg Nordost

Vorlage: SV Holo/003/2012

 Nachtragssatzung der Verbandssatzung des Schulverbandes Hohenlockstedt

Vorlage: SV Holo/004/2012

- 7. Übertragung von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2012 Vorlage: SV Holo/013/2011/1
- 8. Anfragen der Mitglieder der Verbandsversammlung
- 9. Einwohnerfragestunde, Teil 2
- 10. Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Keine Wortmeldungen

Tagesordnungspunkt 2:

Einwände gegen das Protokoll Nr. 5/2011 vom 14.12.2011

Keine Einwände

Tagesordnungspunkt 3:

Mitteilungen des Vorsitzenden der Verbandsversammlung

- Der Architektenvertrag für die Schulhofneugestaltung der Grundschule wurde zwischenzeitlich unterschrieben. Die Arbeiten sollen im Frühjahr/Sommer beginnen.
- Für die Mitarbeiter des Schulverbandes wurde zwischenzeitlich die ausschüttungsweise der Leistungsorientierte Bezahlung vereinbart. Es wurde das sogenannte Gießkannenprinzip gewählt. Jeder Mitarbeiter erhält die gleiche Ausschüttungssumme. Dieses wurde den Mitarbeitern vorher bekannt gegeben. Keiner hat dieser Maßnahme widersprochen. Der Personalrat ist mit dieser Variante einverstanden. Mit der Personalabteilung des Amtes Kellinghusen wurde die Variante ebenfalls besprochen. Die Vereinbarung ist unterzeichnet. Herr Damerau und Herr Kirsten sind mit dieser Vereinbarung nicht einverstanden, da es sich um eine Leistungsorientierte Bezahlung handelt. Es müssen einzelne Ziele mit den jeweiligen Mitarbeitern vereinbart werden. Das gewählte Verfahren ist nicht zulässig. Der Vorsitzende lässt die Angelegenheit noch einmal durch die Personalabteilung prüfen.
- Der Vorsitzende war zu einem Gespräch mit dem Holsteiner Auenland in Bad Bramstedt. Das Holsteiner Auenland wollte bisher für die Schulhofgestaltung einen Zuschuss von 50.000 € zahlen. Nach dem Gespräch wurde der Zuschuss auf 65.000 € erhöht.
- Herr Gauert teilt mit, dass die Gemeinschaftsschule von der Ernst-Voss-Kolonie in Hohenlockstedt zwei Schrebergärten für schulische Zwecke kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen hat.
- Die 5. Klassen der Gemeinschaftsschule haben jetzt 4 Stunden Sport die Woche statt nur 2. Dieses erfolgt durch die Unterstützung der Vereine aus Hohenlockstedt. Die Schüler haben jetzt die Wahl zwischen folgenden Sportkursen: Schwimmen, Fechten, Reiten, Tennis, Ringen und Raufen. Die ersten 4 Kurse werden durch die Vereine angeboten, der letzte Kurs durch die Schule.
- Die Gemeinschaftsschule hat nach einer Verbindung zu einem Gymnasium gesucht, um den Kindern den späteren Übergang auf die Gymnasialstufe zu erleichtern. Als Partnergymnasium konnte das Sophie-Scholl-Gymnasium in Itzehoe gewonnen werden. Hier finden jetzt regelmäßige Lehreraustausche statt.
- Die Gemeinschaftsschule hat einen Flyer und eine Broschüre über die Schule erstellt, um unter anderem für sich Werbung zu machen. Diese wurden an die umliegenden Grundschulen im kreisgebiet verteilt, um neue Schüler für die Schule zu werben. Die Grundschulen haben dieses positiv aufgenommen. Frau Mittelmann, Konrektorin der Wilhelm-Käber-Schule, berichtet über die Entstehung und die Erstellung der Unterlagen.

 Seitens der Verwaltung wird ein Vermerk bzgl. der Anfrage von Herrn Damerau aus der letzten Sitzung verlesen. Herr Damerau bat um Klärung, ob eine Qualifikation der bei der Gemeinde Hohenlockstedt beschäftigten Erzieher (Jugendpfleger) ebenfalls gefördert werden kann, obwohl diese derzeit keine Schulsozialarbeit verrichten.

Eine Förderung für Schulsozialarbeit kann hier seitens des Kreises jedoch nicht gewährt werden.

Es wird aber darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Hohenlockstedt für die beiden Jugendpfleger eine Förderung über die Richtlinien zur Förderung von Jugendpflegern seitens des Kreises Steinburg erhält.

Tagesordnungspunkt 4:

Öffentlich -rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung der Gustav-Heinemann-Schule (Förderzentrum in Hohenlockstedt) und der Ulmenhofschule (Förderzentrum in Kellinghusen)

Vorlage: SV Holo/002/2012

Beschluss:

Dem Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrags über die organisatorische Verbindung der Gustav-Heinemann-Schule (Förderzentrum in Hohenlockstedt) und der Ulmenhofschule (Förderzentrum in Kellinghusen) in der beigefügten Fassung wird zugestimmt.

Die Genehmigung der organisatorischen Verbindung ist beim Ministerium für Bildung und Kultur zu beantragen.

Der Verbandsvorsteher bzw. seine Vertreter werden ermächtigt, ggf. nach Hinweis des Bildungsministeriums oder der Kommunalaufsicht erforderlich werdende redaktionelle Änderungen ohne Zustimmung der Verbandsversammlung vorzunehmen.

Die Schulkonferenz der Förderzentren in Kellinghusen und Hohenlockstedt ist nach § 63 Absatz 2 Ziffer 2 SchulG zu der geplanten organisatorischen Verbindung anzuhören. Sie kann eine Stellungnahme abgeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen Ja 9

Tagesordnungspunkt 5:

Zusammenarbeit der Förderzentren Hohenlockstedt und Kellinghusen - öffentlich-rechtlicher Vertrag zwischen den Mitgliedsgemeinden der Schulverbände Hohenlockstedt und Kellinghusen über die Trägerschaft des Förderzentrums Steinburg Nordost

Vorlage: SV Holo/003/2012

Beschluss:

Die Mitglieder der Verbandsversammlung nehmen von dem anliegenden öffentlichrechtlichen Vertrag über die Trägerschaft des aus einer organisatorischen Verbindung hervorgehenden neuen Förderzentrums in Hohenlockstedt zustimmend Kenntnis.

Der Vertragsentwurf ist den Mitgliedsgemeinden der Schulverbände Hohenlockstedt und Kellinghusen bzw. der Stadt Kellinghusen zur Beratung und Beschlussfassung zur Verfügung zu stellen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

zur Kenntnis genommen Ja 9

Tagesordnungspunkt 6:

2. Nachtragssatzung der Verbandssatzung des Schulverbandes Hohenlockstedt

Vorlage: SV Holo/004/2012

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die 2. Nachtragssatzung zur Änderung der Verbandssatzung des Schulverbandes Hohenlockstedt in der beigefügten Fassung.

Die Zustimmung sämtlicher Mitgliedsgemeinden gemäß § 3 in Verbindung mit § 17 der Verbandssatzung ist einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen Ja 9

Tagesordnungspunkt 7:

Übertragung von Haushaltsresten in das Haushaltsjahr 2012 Vorlage: SV Holo/013/2011/1

Herr Hennschen erkundigt sich, warum bei der Gustav-Heinemann-Schule (270000) keine weiteren Begründungen für die Übertragung angegeben sind, außer, die "Mittel werden für Prävention- und Integrationsmaßnahmen benötigt". Die Schule teilt mit, dass die Gelder wirklich als "Puffer" übertragen werden sollen, falls in diesen Bereichen unvorhersehbare Ausgaben entstehen.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt die Übertragung der in der beigefügten Liste aufgeführten Haushaltsreste in Höhe von 118.579,63 € in das Jahr 2012.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

einstimmig beschlossen Ja 9

Tagesordnungspunkt 8:

Anfragen der Mitglieder der Verbandsversammlung

- Herr Damerau und Herr Schlutz erkundigen sich nach dem möglichen Projekt einer Ferien-/Nachmittagsbetreuung durch die Grundschule. Hier liegen bisher noch keine neuen Ergebnisse vor. Der Vorsitzende wird sich
 diesbezüglich noch einmal mit Frau Rusch-Holfort in Verbindung setzen. In
 der nächsten Sitzung des Schulverbandes soll hier weiter berichtet werden.
 Frau Rusch-Holfort sollte dann auch anwesend sein.
- Herr Hennschen hat ein Merkblatt für energetische Maßnahmen erhalten. Dieses gibt er an den Schulverbandsvorsteher weiter, damit das Merkblatt eventuell bei der Sanierung der Sporthallenbeleuchtung mit berücksichtigt werden kann. Der Verbandsvorsteher wird sich diesbezüglich mit dem technischen Bauamt in Verbindung setzen.

<u>Tagesordnungspunkt 9:</u>

Einwohnerfragestunde, Teil 2

Keine Wortmeldungen

Tagesordnungspunkt 10:

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

na Varitandar	no - Dustakallführen
gez. Vorsitzender	gez. Protokollführer
Martin Hildebrandt	Christiane Pump